

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Wasserliesch
am Mittwoch, den 24.01.2018,
im Gemeindebüro

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Herr Thomas Michael Thelen	(Vorsitzender)
----------------------------	----------------

Beigeordnete

Herr Rainer Wagner	
Herr Reinhold Weber	

Mitglieder

Herr Ralph Kömmlinger	
Herr Artur Lambert	
Herr Werner Schaack	
Herr Reiner Schmitt	
Herr Richard Schons	
Herr Bruno Schu	

Fraktionsvorsitzende

Frau Silke Engel	(Schriftführerin)
Herr Carsten Hagenmüller	
Herr Robert Schuh	

Tagesordnung:

siehe beigefügte Einladung, **Anlage 1**

Form und Frist der Einladung bestätigt?	Ja
Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur TO?	Ja

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat der Vorsitzende um Erweiterung der Tagesordnung um folgenden Punkt:

- 4. Auftragsvergabe**
- 4.1 Maßnahme Markttreff – Beauftragung von Erkundung von Bodenverhältnissen im Bereich der Trafostation**

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren mit der Erweiterung der Tagesordnung einstimmig einverstanden.

Dann wurde die Tagesordnung behandelt.

ÖFFENTLICHER TEIL

1	Schaffung eines generationsübergreifenden Markttreffs - Entscheidungen zur Ausführung
----------	--

Durch das mit der Planung beauftragte Architekturbüro wurden deren Baupläne sowie die Pläne des Haustechnikbüros und Materialvorschläge vorgestellt.

Nach eingehender Diskussion wurden folgende Punkte seitens der Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses einstimmig festgehalten:

Außentüren:

- Für den Technikraum soll eine einfache Kunststofftür mit geschlossenem Türblatt ohne Glas eingebaut werden.
- In dem Neubau der WC-Anlage sollen Kunststofftüren eingebaut werden, die farblich vom Bestand abgesetzt werden. Die Türen sollen unten geschlossen und oben mit einem Glasausschnitt und Oberlicht zum Lüften versehen werden.
- Das Holz der ehemaligen Tür des Herren-WC's soll restauriert und fest eingeschraubt werden. Dahinter entsteht im Raum eine zusätzliche Stellfläche.
- Die Ausgangstür soll in Holz mit einem Glasausschnitt ausgebildet werden.

Haustechnik:

- Während der Bauzeit sowie vor Ausführung der Elektroarbeiten sollen die Lage der Lampen, Steckdosen etc. vor Ort mit der Bauleitung, dem Haustechnikbüro sowie den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses abgestimmt und festgelegt werden.
- In den Plänen fehlt die gewünschte Beleuchtung und die Außensteckdosen für den Bühnenbereich. Diese müssen nachgetragen werden.
- In der neuen WC-Anlage sollen Bodeneinläufe zum Reinigen der WC's eingebaut werden. Vor Ausführung soll überprüft werden, ob die vorhandenen alten WC-Anschlüsse im Bestand hierfür ebenfalls geeignet sind.
- Der vorhandene Schacht soll so belassen werden. Eventuell wäre dieser zu sanieren. Außerdem müssen die Anschlüsse erneuert werden.
- Die Urinale sollen mit einem „Sieb“ versehen werden.
- Die Infotafel soll mit Licht ausgebildet werden.
- In den Decken sollen Lichtspots eingebaut werden.

Für folgende Geräte sollen in der Küche Anschlüsse vorgesehen werden:

- Herd (kein Ceran) mit Backofen
- Industriespülmaschine mit kurzer Laufzeit
- Dunstabzugshaube
- Zwei Kühlschränke oder alternativ noch ein Getränkekühlschrank bzw. ein freistehender Kühlschrank.
- Vorher sollte überprüft werden, welche Sicherheitsvorkehrungen für die einzelnen Geräte zu treffen sind.

Außenbereich:

- Im Außenbereich sollen zwei Anschlüsse für E-Bikes vorgesehen werden, die von innen steuerbar sind.
- Für den späteren Bühnenumbau sollen Stromanschlüsse (Leerrohre) inklusive Starkstromanschluss verlegt werden.
- Für die offenliegenden Kabel (insbesondere bei Festen) sollen Kabelkanäle

le vorgesehen werden.

Fliesen:

- Das Behinderten-WC soll mit dunklen Fliesen an der Wand und weißen Sanitärgegenständen ausgestattet werden.
- Durch das Planungsbüro sollen nochmals neue Fliesen für den Neubau rausgesucht werden. Der Neubau soll sich vom Bestand absetzen. Ein Farbkonzept soll erstellt werden, dies soll dann vor Ort bemustert werden.

Küche:

- In der Küche muss mehr Arbeitsfläche eingeplant werden, u. a. dadurch, dass die Küche als L-Form vor die ehemalige Eingangstür gezogen wird.
—
- Ein Putzmittelschrank soll wegfallen, stattdessen soll mehr Arbeitsfläche ausgebildet werden. Putzmittel können im Technikraum untergebracht werden.
- Eine Arbeitsplatte aus Granit wird favorisiert.

2	Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB
----------	--

2.1	Bauantrag zum Umbau eines Ausstellungsraumes in ein Bürgertreff und Neubau einer Toilettenanlage in Wasserliesch, Marktplatz, Flur 3, Parzelle 132/4, BA-Nr. 220/17 Vorlage: 3H/5033/2018
------------	--

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt anhand der Verwaltungsvorlage 3H/5033/2018 die den Mitgliedern vorgelegen hat.

Beschluss:

„Dem Bauantrag zum Umbau eines Ausstellungsraumes in ein Bürgertreff und Neubau einer Toilettenanlage in Wasserliesch, Marktplatz, Flur 3, Parzelle 132/4 wird unter Einhaltung der Auflagen und Bedingungen dieser Stellungnahmen zugestimmt.

In Kenntnis der Verwaltungsvorlage wird das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB hergestellt.“

Abstimmungsergebnis: **Einstimmigkeit**

3	Berichte und Verschiedenes
----------	-----------------------------------

Es lagen keine Berichte und Anfragen im Öffentlichen Teil vor.

Es folgt der Nichtöffentliche Teil.